

Begriffe ASNR	Atenschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR)	Stand: 30.10.2009
---------------	---	-------------------

Atenschutznotfallset:

zusammengepacktes Rettungsgerät des Sicherheitstrupps zur Sicherung der Luftversorgung, sowie zur Suche, zur Befreiung und zum Transport verunfallter ASGT.

Atenschutznotfall:

Ein Atemschutznotfall ist ein Ereignis im Atemschutzeinsatz, welches die Tätigkeit des eingesetzten Atemschutztrupps teilweise oder ganz einschränkt, eine Gefahr für Leib und Leben darstellt oder zu einem Atemschutzunfall führen kann. Der betroffene Atemschutztrupp ist in der Lage, durch gezielte Maßnahmen die Gefahr zu minimieren oder sich selbst aus dem Gefahrenbereich zu retten.

Atemschutznotfälle können wie folgt katalogisiert werden und mit Schlagwörtern beschrieben werden:

- „Luftversorgung“ Ein teilweises oder komplettes Versagen der Atemschutztechnik auf Grund eines techn. Defektes oder ein zu geringer Luftvorrat um selbstständig zurück in einen sicheren Bereich zu gelangen
- „Ausfall“ Ausfall durch physische oder psychische Probleme; Verletzter ist bei Bewusstsein, hat Eigenatmung, aber Bewegungseinschränkungen
- „Bewusstlosigkeit“ Ausfall durch physische oder psychische Probleme; Verletzter ist nicht bei Bewusstsein und hat keine Eigenatmung
- „Absturz“ Gemeinsamer oder einzelner unbeabsichtigter Geschosswechsel, bei der der Rettungs- bzw. Fluchtweg nicht über den Angriffsweg des verunfallten Trupps erfolgen kann
- „Trennung“ Unbeabsichtigtes Trennen des Trupps und Orientierungsverlust
- „Orientierungslos“ Trupp ist zusammen, aber hat durch Verlust der Rückzugssicherung (Schlauchleitung, etc.) die Orientierung verloren

Begriffe ASNR	Atemschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR)	Stand: 30.10.2009
---------------	---	-------------------

Atemschutznotfallrettung (AS-NR):

Die AS-NR beinhaltet die Themenkomplexe:

- Notfälle im Atemschutzeinsatz,
- Verhaltensweisen im Trupp im Falle eines Notfalls,
- das Selbstretten sowie den
- (Rettungs-)Einsatz eines Sicherheitstrupps

Atemschutzunfall:

Ein Atemschutzunfall ist ein von außen einwirkendes plötzliches Ereignis, welches einen Körperschaden verursacht. Dadurch ist der im Einsatz befindliche Atemschutztrupp in seiner Handlungsfähigkeit so eingeschränkt, dass er nicht mehr in der Lage ist, sich in einem sicheren Zeitfenster aus dem Gefahrenbereich zu retten. Der Sicherheitstrupp kommt zum Einsatz.

(sicheres Zeitfenster = Rettung aus dem Gefahrenbereich mit eigenem Luftvorrat)

Atemschutznotfalltraining:

fasst die Gesamtheit aller Aus- und Fortbildungsmaßnahmen zusammen, die für eine sichere Bewältigung von Notfallsituationen im Atemschutzeinsatz erforderlich sind.

Atemschutzüberwachung:

ist die Gesamtheit aller Maßnahmen zur Kontrolle und zur Unterstützung der unter Atemschutz vorgehenden Trupps; sie beinhaltet insbesondere die Registrierung und die Zeitüberwachung des Atemschutzeinsatzes.

Baumtechnik:

Suchtechnik, bei der große Räume, wie z.B. Säle, Lagerhallen oder Tiefgaragen, von einer Führungsleinen aus abgesucht werden.

Betroffener ASGT:

in Not geratene Einsatzkraft

Bodycheck:

Sehen-Hören-Fühlen-Check zur Überprüfung der Vitalfunktionen und des Luftvorrates des ASGT sowie der Lage vor Ort.

Begriffe ASNR	Atemschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR)	Stand: 30.10.2009
---------------	---	-------------------

Crash-Rettung:

bezeichnet ein schnelles Retten eines Patienten aus einer lebensbedrohlichen Zwangslage. Um das Leben zu retten, werden mögliche Folgen, die durch eine nicht patientengerechte Rettung entstehen könnten, in Kauf genommen. Der zeitliche Verzug wird als schwerwiegender eingestuft als die möglichen Folgen einer nicht patientengerechten Rettung.

Helfer im AS-Trupp:

ist die Einsatzkraft, die in einer Notfallsituation des AS-Trupps dem betroffenen ASGT Hilfe leistet und die Notfallmeldung absetzt.

Notsignalgeber:

ist ein Gerät, das das Auffinden von Hilfe benötigten oder in Not geratenen Atemschutzgeräteträger durch optische und/oder akustische Signale erleichtert.

Notfallmeldung:

ist ein über Funk abgesetzter Hilferuf von in Not geratenen Einsatzkräften. Die Notfallmeldung wird mit dem Kennwort „m a y d a y“ eindeutig und unverwechselbar gekennzeichnet. Dieses Kennwort muss bei allen Notfallsituationen verwendet werden.

Rettungswindel:

einfaches Transportgerät für verunfallte ASGT aus einem Tragetuch und 2 Karabinern.

Rückwegsicherung:

sichert – insbesondere bei Nullsicht und Orientierungslosigkeit – den Rückzugsweg der ASGT. Sie wird immer an einem Festpunkt angebracht, der auf keinen Fall zu einem Gefahrenbereich werden kann, also immer außerhalb, im Freien.

Sicherheitstrupp:

ist ein mit Atemschutzgeräten ausgerüsteter Trupp, dessen Aufgabe es ist, bereits eingesetzten Atemschutztrupps im Notfall unverzüglich Hilfe zu leisten. Sicherheitstrupps können auch mit zusätzlichen Aufgaben betraut werden, solange sie in der Lage sind, jederzeit ihrer eigentlichen Aufgabe gerecht zu werden und der Einsatzerfolg dadurch nicht gefährdet ist.

Begriffe ASNR	Atemschutznotfallrettung Pressluftatmer (ASNR)	Stand: 30.10.2009
---------------	---	-------------------

Tauchertechnik:

Suchtechnik, bei der Räume bis zu einer Größe von 20m x 20m mit der Feuerwehrleine fächerförmig abgesucht werden.

Verantwortliche Führungskraft:

Für die Atemschutzüberwachung ist der Einheitsführer der taktischen Einheit verantwortlich. Er kann andere geeignete Personen zur Unterstützung hinzuziehen.

Wandtechnik:

Suchtechnik bei der Wohnungen oder Zimmer an der Wand entlang abgesucht werden.

Qellen:

- FwDV 7, Ausgabe 2005
- Die Roten Hefte 210, Notfalltraining für Atemschutzgeräteträger
- Lehrunterlagen BF Chemnitz, Chemnitz, 2009
- Lexikon Atemschutz, Dräger safety